

An die
Mitglieder des
Ausschusses für Bildung

Antrag der Fraktion FREIE WÄHLER nach § 76 Abs. 2 GOLT

Die Fraktion FREIE WÄHLER hat mit Schreiben vom 4. März 2024 beantragt, folgenden Punkt gemäß § 76 Abs. 2 GOLT auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu setzen:

„Internationale Schule für den Wirtschaftsstandort Rheinhessen“.

Begründung:

Mit der Ansiedlung des Arzneimittelunternehmens „Eli Lilly and Company“ in Alzey und mit Mainz als Biotechnologie-Standort verändern sich auch die Ansprüche an die Schulstruktur in dieser Region. Diese Unternehmen bringen eine Vielzahl internationaler Fachkräfte und deren Familien nach Rheinland-Pfalz. Diese Familien benötigen eine Schulumgebung, die auf die Bedürfnisse internationaler Schülerinnen und Schüler zugeschnitten ist und ihnen eine hochwertige Bildung in einem internationalen Umfeld ermöglicht. Typischerweise erfüllen internationale Schulen diese Anforderungen. Der Unterricht folgt Lehrplänen, die auf international anerkannten Bildungsstandards basieren und das IB Diploma (International Baccalaureate) als höchsten Bildungsabschluss anbieten.

Vor diesem Hintergrund bitten wir die Landesregierung um Berichterstattung zu Bedarf, Machbarkeit und Rahmenbedingungen einer internationalen Schule in Rheinhessen (einschließlich potenzieller Standorte, Modelle zur Schulträgerschaft und Finanzierungsmöglichkeiten). Außerdem geht es um die Frage, welche Bemühungen die Landesregierung ergreift, um die Etablierung einer internationalen Schule zu unterstützen.